



Hernstein, im Oktober 2011

Ihr Bürgermeister

Leopold Nebel berichtet:



Liebe Gemeindebürgerinnen, liebe Gemeindebürger!

In der letzten Sitzung des Gemeinderates wurden wichtige Beschlüsse, die positiv und nachhaltig wirken, gefasst.



Ein großer Betrag, ~ 70.000,- €, entfiel auf die Anschaffung von **104 LED Lampen** für die Straßenbeleuchtung. Die derzeitigen Lampen sind schon sehr alt und benötigen viele Servicestunden. Probelampen waren während der Sommermonate in Hernstein installiert. Alle Peitschenlampen entlang der Landesstraße von Neusiedl bis Hinteraigen, die Lampen der Alkersdorfer Straße und der Kreithgasse werden auf LED Technik umgestellt. Bei der neuen Beleuchtung haben wir zwei entscheidende Vorteile. Einerseits benötigen diese kein Service, andererseits verbrauchen sie nur die halbe Energie.

Energiebewusst und für die Zukunft bedeutend war auch der Beschluss, eine **Photovoltaikanlage** auf dem Dach des Gemeindeamtes zu errichten. Die Ausrichtung des Daches ist dafür optimal. Die Gemeinde verkauft in den kommenden 13 Jahren den erzeugten Ökostrom an die EVN. Danach können wir den erzeugten Strom im Gemeindeamt verbrauchen. Ich möchte noch darauf hinweisen, dass die Marktgemeinde **selbstverständlich keinen Atomstrom** bezieht.

Die Verträge mit der Erzdiözese Wien sind unterzeichnet. Somit ist nun sichergestellt, dass Räume des alten Pfarrhofes in Hernstein weiterhin für das **Pechermuseum** genutzt werden können. Da es sich um ein altes Gebäude (feuchte Wände, keine Heizung, kein WC) handelt, sind **Sanierungsarbeiten** erforderlich. **Die Diözese beteiligt sich mit 50 % an den anfallenden Kosten.** Eine **Solarheizung für die Trockenhaltung der Wände** und die **Errichtung einer Toilette** wurden an die Firma Ing. Josef Krenn in Höhe von 17.000,- € vergeben. Die Baumeisterarbeiten – zwei Türdurchbrüche und Verputzarbeiten – werden von der Firma LUX durchgeführt (14.800,- €). Abzüglich des Betrages der Diözese entfallen auf die Marktgemeinde Hernstein rund 16.200,-€ (NICHT wie die SPÖ schreibt 32.325,- €).

Die **Arbeitsgruppe** für die Neugestaltung und Weiterführung des Museums tagte im August. Diese erste Sitzung wurde genutzt, um alle Mitglieder der Arbeitsgruppe über den aktuellen Stand und über die Bauvorhaben, welche das Museumsgebäude betreffen, zu informieren. Diese Besprechung war erforderlich, um von einer **gemeinsamen Basis ausgehend** in den nächsten Zusammenkünften **Konzepte** über Gestaltung, Betrieb, Werbung, Koordination mit Interessenten, Gastronomen usw. **zu erarbeiten**. Die Baumaßnahmen mussten wir während der Wintermonate in Auftrag geben, weil in dieser Zeit das Museum geschlossen ist.

Wir suchen immer wieder **alte Fotos** (zum Kopieren / Scannen), **Gegenstände, Werkzeuge etc.** (auf Leihbasis oder als Geschenk), um das Museum vielfältiger zu gestalten. Bitte wenden Sie sich an das Gemeindeamt.

Herr Bezirkshauptmann **Dr. Heinz Zipper** und Herr Notar **Dr. Thomas Hanke** besuchten unser Museum und waren sehr beeindruckt wie lebendig dieser so bedeutende alte Wirtschaftszweig in Hernstein immer noch ist.



Die **Kapelle im Friedhof Hernstein** wird innen und außen gestrichen, die Werkzeughütte nur außen. Die Firma Manfred Hacker bekam den Zuschlag mit einer Summe von 2.600,- €

Der Boden der Kapelle wird mit Steinplatten ausgelegt. Diese Arbeiten wurden an die Firma Bachner um 2.000,- € vergeben. Ebenso verfließt die Firma Bachner den **Heizraum** im Gemeindeamt zu einem Stundensatz von 32,- €.

In den nächsten Wochen werden die Arbeiten bei der **Kreuzung in Pöllau**, die **Regenwasserverrohrung** und der **Parkstreifen im Hintersteindl** abgeschlossen.

Einstimmig wurde der Beitritt zur „**Gesunden Gemeinde**“, eine Initiative des Landes NÖ, beschlossen. Eine Einladung zur **Startveranstaltung und Mitarbeit** erhalten Sie rechtzeitig.

Das **18. Marktfest** fand bei herrlichem Wetter statt und war gut besucht. Ich danke allen Mitwirkenden und Besuchern.

Volkstanzgruppe

Rasenmähertraktorrallye



Line Dance

Miniplayback



Hortkinder

Junge ÖVP



E – Bike Vorstellung



Danke an unsere Freiwilligen



Marktfestes wurden diese Leistungen öffentlich gewürdigt. Die Vereinsverantwortlichen übernahmen stellvertretend für alle **Freiwilligen eine Dankesurkunde** seitens des Landeshauptmannes Dr. Erwin Pröll und seitens der Gemeinde. **Ich danke nochmals den vielen Freiwilligen.**

Der **Wasserleitungsverband** der Triestingtal- und Südbahngemeinden übernahm die Patenschaft der Autosegnung eines Einsatzautos für das Hilfswerk Triestingtal.



Hernstein sucht die Hausfrau und den Hausmann



Sehr viele **Bürgerinnen und Bürger engagieren sich im öffentlichen Bereich.** Sie arbeiten in den verschiedensten Vereinen, in den Feuerwehren, in sozialen Hilfsdiensten, wie Rotes Kreuz, Hospiz, usw. Die Leistungen und die Wertschöpfung, welche von diesen Menschen der Gesellschaft kostenlos gegeben werden, sind riesengroß. Im Rahmen des



Das **Pecherfestl** der Volkstanzgruppe war stimmungsvoll und gut besucht.

Folgende Bauvorhaben konnten in den letzten Wochen fertig gestellt werden:

Rasengittersteine – Sportplatzweg



Platz vor dem FF-Haus Neusiedl



Sickerbecken bei Pöllau



Ausheben des Mandlingbaches unterhalb der Verrohrung



50 Mitglieder unserer 5 Feuerwehren nahmen an einer gemeinsamen **Unterabschnittsübung in Aigen** teil.

Die **Feuerwehrjugend Aigen** hat sich im Zuge der Ausbildung mit Brandlehre beschäftigt. Was braucht es, damit es brennt? Was ist brennbar? Wie gefährlich ist das? Dabei erlebten die Kids ganz praktisch wie schnell ein Vorhang oder ein Stofftier in Brand geraten kann.

Der **Abfallverband** des Bezirkes Baden feiert am 15. Oktober um 16:30 Uhr sein **20-jähriges Bestehen** und lädt zu einem Festakt ein. Dieser findet in Mitterndorf in der neu errichteten 1.000 m² großen Halle statt. **Altbürgermeister Leopold Schneidhofer** war Gründungsmitglied und 10 Jahre lang im Vorstand tätig. Er wird mit der **Ehrennadel in Silber** ausgezeichnet. Ich danke für seinen Einsatz und gratuliere recht herzlich.

Am 17. Oktober, 8:30 Uhr, können alle Kinder ab Vollendung des 3. Lebensjahres an einem kostenlosen **Hörtest** und am 11. November, 8:00 Uhr, an einem kostenlosen **Sehtest** im Kindergarten teilnehmen. Dies ist bereits ein 1. Schritt in Richtung Gesunde Gemeinde.

Die Landesregierung beschloss wieder einen **Heizkostenzuschuss** in der Höhe von 130,-- €. Ich werde dem Gemeinderat vorschlagen, wie im Vorjahr, allen Heizkostenzuschuss-BezieherInnen zusätzlich eine **Gemeindeförderung** zu gewähren.

Ich hoffe, Ihnen mit diesen Mitteilungen gedient zu haben und verbleibe

mit herzlichen Grüßen
Ihr Bürgermeister
Leopold Nebel e.h.